

Checkliste IuK

		Trifft eher nicht zu-	Trifft eher zu
1	Kolleginnen /Kollegen berichten regelmäßig über besuchte Fortbildungen, z.B. in der Konferenz		
2	Das Wissen von besuchten Fortbildungen wird für alle Interessierte		
2.1	dokumentiert		
2.2	zugänglich gemacht		
3	Die Informationswege zwischen Kollegium, SL, AL, SMV, Projektgruppen, ÖPR, Öffentlichkeit sind		
3.1	klar geregelt		
3.2	beschrieben		
4	Wer welche Informationen zur Verfügung stellen darf ist klar geregelt		
5	Wer welche Informationen braucht ist dokumentiert		
6	Es gibt Relevanzkriterien für die gezielte Verteilung von Informationen		

Stand 10.05.2009